



Stiftung DSK

An die Medien

Bern, den 17. August 1998

Datenbank Schweizerischer Kulturgüter (DSK) wird als Private-Public-Partnership weitergeführt

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir hatten Sie im August 1997 über die Ausschreibung der 1992 gegründeten Stiftung „Datenbank Schweizerischer Kulturgüter“ und die bevorstehende Schliessung der Geschäftsstelle an der Erlachstrasse 5 in Bern per 31. Dezember 1997 informiert. Mit dem Aufbau verschiedener Datenbanken und dem Betrieb eines Dokumentations- und Beratungszentrums hat die DSK wesentlich zur Diffusion der neuen Technologien im Museumsbereich beigetragen. Ihre ersatzlose Aufhebung hätte zweifellos eine Lücke hinterlassen.

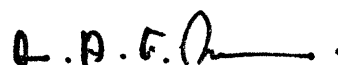
Wir freuen uns daher sehr, Ihnen heute mitteilen zu können, dass die Stiftung mit der in Kreuzlingen domizilierten „Art & Media Consulting“, einer Spinn-Off-Unternehmung des Steinbeis-Transferzentrums IMAC Konstanz, einen kompetenten Partner gefunden hat, der die DSK im Rahmen einer Public-Private-Partnership weiterführen wird. Durch die Zusammenarbeit zwischen der Stiftung und der Art & Media Consulting kann der wesentliche Stiftungszweck – schweizerische Kulturgüter in elektronischer Form zu dokumentieren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen – weiterverfolgt werden.

Das bisher von der DSK erbrachte Leistungsspektrum wird durch neue informationstechnisch und -methodisch unterstützte Dienste laufend erweitert. Ueber das bereits realisierte und geplante Angebotsportfolio informieren Sie die beigelegten Unterlagen.

Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass die Attraktivität der DSK durch ein marktfähiges und vielseitiges Dienstleistungsangebot deutlich gesteigert wird. Die Public-Private-Partnership bietet die einmalige Chance, bisher getrennte Kreise und Segmente zusammenzuführen und damit die Potentiale des Internets konsequent zu nutzen. Mit „Arte 24“, so der übergreifende Name des Gesamtprojektes (www.arte24.ch), sollen ein Marktplatz und ein Forum entstehen, die allen an Kultur und Kunst Interessierten offen stehen.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Dr. André-François Moosbrugger
Präsident Stiftung DSK

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Dr. Markus Zürcher, SAGW, Hirschengraben 11, Postfach 8160, 3001 Bern (031 311 33 76)